zuviel als zuwenig geschiehet/so gedencket Paulus solcher eigenen Liebe hier nicht/sondern præsupponiret dieselbige als eine Richtschnur der Nechsten-Liebe; Gedencket dahero alleine / des andern / das ist: Neben-Menschen; Und den nennet er nicht den Nechsten/wie sonst offters in der Schrifft/ sowohl mit nachdencklichen Ebreischen als Griechischen Namen geschiehet; Als daß er wird genennet רָעָה â רָעָה pavit, Er hat geweidet/gespeiset / Darumb daß wir allesampt an eines HErrn Brodt und Tische seyn/ nemlich des grossen GOTTES/ welcher seine milde Hand auffthut / und erfüllet oder sättiget alles was da lebet mit Wohlgefallen/145.Psalm/v.15.Deßwegen wir denn als Nechsten und Tischgesellen billich einander lieben sollen. Daß auch der Nechste wird genennet / אָח frater, ein Bruder/ (wie beyde Namen zufinden/3.Buch Mos.19/v.17.18. und sonsten vielfältig/ davon auch im Eingange vorgehender Predigt Meldung geschehen) da denn nicht nur leibliche Brüder/wie Esau und Jacob/1.Buch Mos.25. Oder nahe Blutsfreunde/wie Abraham und Loth werden genennet Brüder/so doch nur Loth des Abrahams Bruders Sohn war/c.13.Wie Christus der HERR und Jacob der kleinere werden genennet Brüder/Gal. 1/v.19. Marc.6/v.4. so sie doch nur zweyer Schwestern Söhne waren; Oder da wie sonsten etwa hertzvertrauete Freunde einander als Brüder achten und nennen: Wie also David und Jonathan gegen einander gesinnet waren/daß sie einander mehr denn brüderlich liebeten; Dahero nach Jonathans Tode David kläglich sprach: Es ist mir leid umb dich mein Bruder Jonathan! Ich habe grosse Freude und Wonne an dir gehabt; Deine Liebe ist mir sonderlicher gewesen/denn Frauen-Liebe/1 Sam.1/v.26. Auf keine dergleichen oder andere ehnliche Weise wird gedachtes Orths/der Name Bruder / von Mose gebrauchet; Sondern so fern heisset der Nechste des andern Bruder/ als fern wir alle einen Vater im Himmel haben/Matth.23/v.9.Mal.2/v.10. Der uns alle erschaffen/ernehret/trägt und erhält: Deßwegen denn wir

billich